

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0293/2015
Amt/Aktenzeichen 61/68	Datum 28.01.2015	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Oberstadt	Kenntnisnahme	04.02.2015	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 1635/2014 FDP, Ortsbeirat Mainz-Oberstadt;
hier: Verbesserung der Situation an Bushaltestellen am Gymnasium Oberstadt

Mainz, 03.02.2015

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der **Ortsbeirat Mainz-Oberstadt** nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Sachstandsbericht:

Generell ist an den meisten Haltestellen im unmittelbaren Einzugsbereich von Schulen festzustellen, dass sich zu den Schulanfangs- und -endzeiten spürbare Nachfragespitzen ergeben. Bereits seit vielen Jahren bemüht sich die Mainzer Verkehrsgesellschaft, diese Spitzen durch eine Entzerrung der Schulanfangszeiten abzubauen. Entsprechende Initiativen waren in der Vergangenheit jedoch weitgehend erfolglos. Da die Festlegung der Schulanfangs- und -endzeiten in der Zuständigkeit der Schulen selbst liegt, können weder die Verkehrsverwaltung noch die MVG aktiv einwirken. Gleichwohl wäre eine öffentliche Diskussion, die solche Maßnahmen voranbringen könnte, ausdrücklich zu begrüßen.

Im Hinblick auf die weiteren Prüfvorschläge ist anzumerken, dass sich sowohl westlich wie östlich der Hechtsheimer Straße umfassende Entwicklungen und Änderungen der Verkehrsführung ergeben. Auf der Seite des Gymnasiums Oberstadt steht im Laufe dieses Jahres der bauliche Lückenschluss der Elly-Beinhorn-Straße an. Dies ermöglicht grundsätzlich das Einschwenken eines (Schul-)Busses von der Hechtsheimer Straße in die parallele Erschließungsstraße (ein Wendehammer wird dadurch überflüssig).

Auch auf der gegenüberliegenden Seite wird durch die Planungen des „Heiligkreuz-Areals“ eine

neue Straßeninfrastruktur geschaffen. Hier ist im Rahmenplan bereits vorgesehen, dass eine Buslinie in das Erschließungsgebiet einschwenkt. Eine der geplanten neuen Haltestellen wird dabei für eine günstige Anbindung des Theresianums dienen. Insofern ist abzusehen, dass mittelfristig generell die ÖPNV-Erschließung des Bereichs westlich und östlich der Hechtsheimer Straße neu konzipiert werden muss. Das Anliegen des Antrags nach einer Verbesserung der Verkehrssituation und Orientierung der Haltestellen näher zu den Schulstandorten wird dabei sicher in die Überlegungen mit einfließen.